

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1893

23.4.1893



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Sonntag, den 23. April 1893.

II. Quartal. 58. Abonnements-Vorstellung.

Der Prophet.

Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nach dem Französischen des Eugen Scribe, deutsch bearbeitet von P. Kellstab. Musik von Giacomo Meyerbeer.

Regie: Herr Harlacher.

Personen:

Johann von Leyden	Herr Oberländer.
Fides, seine Mutter	Fräulein Friedlein.
Bertha, seine Braut	Fräulein Mailhac.
Jonas, } Wiedertäufer	Herr Rosenberg.
Matthäus, }	Herr Nebe.
Zacharias, }	Herr Heller.
Graf Oberthal	Herr Cordts.
Hauptleute der Wiedertäufer	Herr Bösch.
Bürger	Herr Guggenbühler.
	Herr Ludwig u. A.

Landsleute von Dordrecht. Ritter und Hellebardiere des Grafen Oberthal. Einwohner von Leyden und Münster. Wiedertäufer. Großwürdenträger und Magistratspersonen von Münster. Zu den Wiedertäufern übergetretene Geistlichkeit. Mönche. Chorknaben. Pagen. Junge Mädchen. Trabanten des Propheten. Soldaten und Volk.

Ort der Handlung: In den ersten zwei Akten in Holland; und zwar im ersten Akte in der Gegend von Dordrecht, im zweiten Akte zu Leyden; in dem dritten, vierten und fünften Akte vor und zu Münster in Westphalen. Zeit: um das Jahr 1534.

Die Tänze arrangirt von Herrn Balletmeister Rathner.

II. Akt. Chortanz.

III. Akt. 1. Nedowa: Fräulein Mario, Herr Rathner,
2. Schlittschuh-Quadrille,
3. Galopp.

Nach dem zweiten und dritten Akte finden längere Pausen statt.

Textbücher sind in der Macklot'schen Buchhandlung, Walbstr. 10 u. 12, und Abends im Vestibül, außerdem ist der „Opernführer“, Textbuch zu allen Opernvorstellungen, zum Preise von 2 Mark Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: sechs Uhr. Ende: halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: 5 Uhr.

Mit ärztlichem Attest beurlaubt: Frau Pözet.

Der freie Eintritt ist für heute aufgehoben.

Mittel-Preise:

Balkon-Fremdenloge I. Abth. 6 Mk. —	Balkon-Logen I. Abth. 5 Mk. —	Logen III. I. Abth. 2 Mk. 50 P.
II. „ 5 Mk. —	II. „ 4 Mk. —	Rang I. II. „ 2 Mk. —
Fremdenloge II. I. „ 4 Mk. —	Parterre-Logen I. „ 3 Mk. 50 P.	Balkon-Stehplatz . . 3 Mk. —
Rang II. „ 3 Mk. 50 P.	II. „ 3 Mk. —	Parterre-Stehplatz . . 2 Mk. —
Parterre-Fremdenloge I. „ 4 Mk. —	Sperrstige II. „ 3 Mk. —	III. Rang Seite . . 1 Mk. 20 P.
II. „ 3 Mk. 50 P.	III. „ 2 Mk. 50 P.	IV. Rang Mitte . . — Mk. 80 P.
Logen I. Rang I. „ 5 Mk. —	Logen II. Rang I. „ 3 Mk. —	IV. Rang Seite . . — Mk. 60 P.
II. „ 4 Mk. —	II. „ 2 Mk. 50 P.	

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abge-ädhtes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11 bis 1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis $\frac{1}{4}$ Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen**.

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich pünktlich zu Beginn der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Dienstag, den 25. April. Neunte Vorstellung außer Abonnement.

Erste Gastdarstellung der Großh. Bad. und K. K. Oesterreich. Kammer Sängerin Fräulein **Bianca Bianchi**.

Romeo und Julie. Große Oper mit Ballet in fünf Akten, nebst einem Vorspiele, von J. Barbier und M. Carré. Deutsch von Theodor Gasmann. Musik von Ch. Gounod.
Julie: Fräulein **Bianca Bianchi**.

Bekanntmachung.

Der Verkauf der Eintrittskarten zum 2. Gastspiel der K. K. Kammer Sängerin Fräulein **Bianca Bianchi** am Freitag den 28. April „Die lustigen Weiber von Windsor“ findet statt:

an die **Abonnenten** des Großh. Hoftheaters am Montag den 24. April von 11—12 Uhr Vormittags für die gerade und von 12—1 Uhr Mittags für die ungerade Tour an der Kasse im Vestibüle des Großh. Hoftheaters zu großen Preisen,

der **Vorverkauf** (an Stelle der Vormerkungen) vom Dienstag den 25. bis Donnerstag den 27. April, jeweils von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags auf der Hoftheaterkasslei (Vormerkbureau) zu großen Preisen zugleich der seitherigen Vormerkgebühr (35 P. pro Karte).

Auswärtige wollen bis längstens Montag den 24. April Abends den Betrag für die Karten (große Preise) zugleich der seitherigen Vormerkgebühr (35 P. pro Karte) sowie weitere 5 P. für Antwortpostkarte mittelst Posteingahlung an Großh. Hoftheater-Verwaltung gelangen lassen. Bestellungen **ohne** Einsendung des Betrages können nicht berücksichtigt werden.

Der Verkauf der noch übrigen Eintrittskarten findet am Freitag den 28. April von 11—1 Uhr Mittags und an der Abendkasse statt.

Abgang der Eisenbahn-Züge nach der Vorstellung:

nach Ettlingen-Stadt und nach Kastatt-Dos-Baden	11 ²⁵	} nöthigenfalls erst 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung,
nach Durlach-Pforzheim-Stuttgart	10 ⁵⁵	
nach Wagau-Landau-Neustadt	ab Hauptbahnhof 10 ²⁰ ab Mühlburgerthor 10 ²⁸	
nach Graben-Schwezingen-Mannheim	ab Hauptbahnhof 10 ⁰⁰ ab Mühlburgerthor 10 ⁰⁰	
nach Durlach-Bruchsal-Heidelberg-Mannheim 10 ¹⁰ und 2 ²⁰		
nach Durlach-Bruchsal-Bretten-Stuttgart 10 ¹⁰		
nach Durlach (Dampfbahn): 20 Minuten nach Beendigung der Vorstellung.		